

frei[handels]zone

Barrierefreiheit on- und offline

Ende 2015 läuft die Übergangsfrist für das Behindertengleichstellungsgesetz (BGStG) aus, bis dahin müssen öffentlich angebotene Waren und Dienstleistungen barrierefrei zugänglich sein. Doch das Thema betrifft auch Websites - für die behördlichen Internetauftritte gibt es bereits verbindliche Vorgaben vonseiten der Europäischen Kommission.

Wie ist der Status Quo bei der Barrierefreiheit – in Geschäftslokalen und online? Welche Maßnahmen kann der Handel treffen, um hier weitere Hürden abzubauen? Welche Vorzeigeprojekte gibt es und wo ist dringend Handlungsbedarf gegeben? Diese und weitere Fragen diskutieren Experten aus Politik, Consulting, Webregulierung und Handel.

Es diskutieren:

Shadi ABOU-ZAHRA, Activity Lead, WAI International Program Office, World Wide Web Consortium (W3C), Sophia-Antipolis

Erwin BUCHINGER, Behindertenanwalt, bmask – Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, Republik Österreich

Gregor DEMBLIN, Social Entrepreneur, Co-Gründer, Career-Moves und Disability Performance Social Enterprise GmbH, Wien

Norbert SCHEELE, Geschäftsführer, C & A Mode Ges.m.b.H. & Co KG, Wien

Moderation: **Claudia STÜCKLER**, Journalistin, Manstein Zeitschriftenverlagsges. m.b.H., Perchtoldsdorf

Zeit: Mittwoch, 2. Dezember 2015, 18.00-19.30 Uhr

Ort: Handelsverband, Alser Straße 45 (Mezzanine), 1080 Wien

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Weihnachtsumtrunk. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, wir ersuchen aber um Ihre Spenden für die St. Anna Kinderkrebsforschung.

Diese Einladung gilt für eine Person und ist übertragbar. Aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl bitten wir um Ihre verbindliche Anmeldung an office@handelsverband.at bis 27. November 2015.